

KREMSTALRADWEG

Sagenhafte Geschichten erfahren

BEZIRK. Mit dem Radwegprojekt „Inszenierung Kremstalradweg R 10“ wird der bestehende 59 Kilometer lange Landesradweg zwischen Ansfelden und Micheldorf derzeit attraktiver und sicherer gestaltet.



Bürgermeister Rudi Mayr bei der Baustelle für den Rastplatz in Klaus Foto: Kepplinger

14 Gemeinden entlang des Radweges von Traun bis Klaus arbeiten im Rahmen eines regionsübergreifenden Projektes der Leader-Regionen Traun4tler Alpenvorland und Linz-Land an der Inszenierung und Qualitätssicherung des familienfreundlichen Radweges. Unter der Projektleitung von Eva Lubinger und dem Radexperten Bernhard Huber werden einige Schwerpunkte bis Ende 2022 umgesetzt, darunter die Erhöhung der Sicherheit, Streckenoptimierungen und Änderungen der Routenführung sowie eine

themenspezifische Inszenierung mit Rastplätzen und Infotafeln entlang der Krems zum Thema „Schlösser, Burgen, Klöster“. Denn kein anderer Radweg in Oberösterreich hat so viele Schlösser, Burgen und Klöster entlang der Strecke vorzuweisen. Beginnend mit Schloss Traun oder Schloss Klaus (je nachdem, in welche Richtung man startet) „erfahren“ die Radfahrer sagenhafte Ge-

schichten über die teils bestehenden oder ehemaligen herrschaftlichen Sitze, Burgen und Klöster wie beispielsweise Stift Schlierbach oder Stift Kremsmünster.

Sicherheit entlang der Strecke

Durch die Markierung der Gefahrenstellen mit speziellen Warnzeichen, Mittellinien und Anzeigen von Gegenverkehr wird die

Unfallgefahr verringert. Um eine verkehrssarme und attraktive Streckenführung zu erreichen, wird versucht, für gefährliche und unübersichtliche Abschnitte Auswegrouten zu finden. So sollen beispielsweise die Streckenführungen in Micheldorf und Wartberg geringfügig verändert werden.

Neue Rastplätze entstehen

Auf den zahlreichen Rastplätzen, die entlang der Strecke mit Unterstützung der Gemeinden errichtet werden, laden die Relaxliegen, Bänke und Thementafeln ein, sich eine kurze Pause zu gönnen. In jeder Gemeinde soll mindestens ein Rastplatz zu finden sein. Neue werden errichtet und bestehende adaptiert. Laut Bürgermeister Rudi Mayr (SPÖ) wird bei einem der Rastplätze in Klaus ein ÖAMTC Radservice errichtet. ■

Schweissgase



**Jetzt
Eintauschaktion!**



Seebacher GmbH

07584/ 2950-0

office@seebacher-gas.at

GARTENSERVICE

Weiermayer Thomas

0650 69 15 989

thomas.weiermayer@gmx.at

Gartenservice Weiermayer



- Außenanlagen - Instandhaltung
- Unkrautbekämpfung
- Flächenbegrünung
- Baum - Wurzelstockfräsen
- Hecken - und Rasenschnitt
- Vertikutieren
- Bandeisenabgrenzungen zu (Wege - Beete - Hecken usw.)



Erfüll dir deinen Traum und lerne
„Steirische Harmonika“

- 3 Monate kostenloser Unterricht
- Leiharmonika **120 € für 3 Monate** für alle Modelle (Kärntnerland, Strasser, Müller, ...)
- probier es einfach mal 3 Monate aus - kein Risiko

einfach anrufen und informieren



Tel.: +43 699 8180 6798

E-Mail: info@ziachfuchs.com

Web: www.ziachfuchs.com